

Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag der SPD/LINKE/GRÜNE Fraktion:

hier: Konzept zur Benennung von Straßen und Plätzen in der Stadt Wolmirstedt

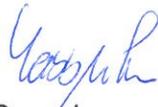
Aus Sicht der Verwaltung kann sich dieser Antrag nur in die Zukunft richten.

Die bisherige Praxis ist, dass der Stadtrat aktuell Namensgebungen bestätigt. Auch bei diesem Verfahren besteht die Möglichkeit, Vorschläge von Bürgern u. ä. einzubeziehen oder Anträge der Fraktionen vorzulegen.

Die Verwaltung lehnt es ab, ein Straßennamenkonzept für die Zukunft zu erstellen und damit bereits jetzt Festlegungen zu treffen, die einen zeitnahen Bezug haben sollten, aber gleichzeitig in der Umsetzung nicht zeitlich definiert sind.

Bisher war vorgesehen, dass die Verwaltung für Doppelnamen im Stadtgebiet Vorschläge in der Sitzung des Stadtrates am 03.12.2020 unterbreitet. Auf Grund mehrerer anderer Prioritäten in der Sachbearbeitung wird dieses Thema in die erste ordentliche Beratungsfolge im Jahr 2021 verlegt.

Der vorliegende Antrag beinhaltet weiterhin die Formulierung, dass Bürgern keine zusätzlichen Kosten entstehen sollen. Auch diese Frage sollte dann konkret mit der Entscheidung der Beschlussvorlage geklärt werden.



M. Cassuhn
Bürgermeisterin